

Zweifel nach 20 Jahren

Beitrag von „CDL“ vom 31. März 2025 16:09

[Zitat von state_of_Trance](#)

Und es gibt auch schöne Berufe außer Arzt und Anwalt. Das will einer gewissen Klientel familienbedingt nicht in den Kopf.

Die, wie dieser Thread mal wieder sehr schön zeigt, darin letztlich zumindest von manchen Lehrkräften aktiv unterstützt werden, also in dieser Fehlwahrnehmung eigener Stärken und Schwächen.

Meine aktuelle Schulleitung hat sich vor kurzem ebenfalls bei der Fachleitung Französisch beschwert, dass unsere Prüfungsnoten in Französisch „viel zu schlecht“ wären und wir „viel zu streng“ bewerten würden. Anders als die SL bei ihrer einmaligen Teilnahme an den mündlichen Prüfungen im letzten Jahr halten wir anderen in der Fachschaft uns aber einfach nur genau an die Vorgaben des Landes zur Bewertung der tatsächlich erbrachten Leistungen- die sowieso schon SEHR schülerfreundlich gehalten sind- und erfinden keine Noten rein nach Gefühl und persönlicher Befindlichkeit. Sollte letzteres der Normalfall in BW werden, wäre ich dann auch einfach raus aus dem Job, da ich das nicht verantworten will oder kann.